

[Der ehemalige Leiter des Obersten Gerichtshofs der Ukraine, Wsewolod Knjasjew, wurde zum fünften Mal gegen Kautio freigelassen](#)

05.12.2023

Das Oberste Anti-Korruptionsgericht hat den ehemaligen Vorsitzenden des Obersten Gerichtshofs der Ukraine, Wsewolod Knjasjew, für zwei weitere Monate bis zum 2. Februar 2024 in Untersuchungshaft genommen und gleichzeitig seine Kautio um weitere 8 Mio. Hrywnja reduziert. Dies teilte der Pressedienst der Sonderstaatsanwaltschaft für Korruptionsbekämpfung mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Das Oberste Anti-Korruptionsgericht hat den ehemaligen Vorsitzenden des Obersten Gerichtshofs der Ukraine, Wsewolod Knjasjew, für zwei weitere Monate bis zum 2. Februar 2024 in Untersuchungshaft genommen und gleichzeitig seine Kautio um weitere 8 Mio. Hrywnja reduziert. Dies teilte der Pressedienst der Sonderstaatsanwaltschaft für Korruptionsbekämpfung mit.

„Am 5. Dezember 2023 unterstützte der Untersuchungsrichter des Obersten Anti-Korruptionsgerichts die Position der Spezialisierten Anti-Korruptions-Staatsanwaltschaft und setzte die Zwangsmaßnahme in Form der Inhaftierung des ehemaligen Vorsitzenden des Obersten Gerichts fort. Außerdem reduzierte das Gericht die Höhe der Kautio für den genannten Verdächtigen von 35 Millionen Hrywnja auf 27 Millionen Hrywnja“, heißt es in der Mitteilung.

Wenn Knyazev auf Kautio freigelassen wird, werden ihm eine Reihe von prozessualen Pflichten auferlegt.

Dies ist die fünfte Herabsetzung der Kautio für Knyazev. Das letzte Mal wurde die Kautio am 13. Oktober um 10 Millionen Hrywnja reduziert.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 179

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.